

**27.10.22**

## **Gesetzesbeschluss**

### **des Deutschen Bundestages**

---

### **Gesetz zur Änderung des Stabilisierungsfondsgesetzes zur Reaktivierung und Neuausrichtung des Wirtschaftsstabilisierungsfonds**

Der Deutsche Bundestag hat in seiner 64. Sitzung am 21. Oktober 2022 aufgrund der Beschlussempfehlung und des Berichtes des Haushaltsausschusses – Drucksache 20/4094 – den von den Fraktionen SPD, BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN und FDP eingebrachten

**Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Stabilisierungsfondsgesetzes zur Reaktivierung und Neuausrichtung des Wirtschaftsstabilisierungsfonds**  
– Drucksache 20/3937 –

mit beigefügten Maßgaben, im Übrigen unverändert angenommen.

---

Fristablauf: 17.11.22

Initiativgesetz des Bundestages

1. Artikel 1 wird wie folgt geändert:

a) Die Überschrift wird wie folgt gefasst:

„Artikel 1

Änderung des Stabilisierungsfondsgesetzes“.

b) Nummer 4 Buchstabe b und c wird wie folgt gefasst:

,b) Nach Absatz 3 wird folgender Absatz 4 eingefügt:

„(4) Der Wirtschaftsstabilisierungsfonds dient zudem der Abfederung der Folgen der Energiekrise, insbesondere von Preissteigerungen beim Bezug von Gas und Strom in Deutschland nach Maßgabe des § 26a Absatz 1.“

c) Die bisherigen Absätze 4 und 5 werden die Absätze 5 und 6.‘

c) Nach Nummer 4 wird folgende Nummer 4a eingefügt:

,4a. In § 14 Absatz 4 Satz 2 werden nach der Angabe „§ 1 Absatz 2a“ die Wörter „und § 1 Absatz 2b“ eingefügt.‘

d) Nummer 10 wird wie folgt geändert:

,a) § 26a Absatz 1 wird wie folgt geändert:

aa) In Satz 2 wird das Wort „Rekapitalisierungsmaßnahme“ durch das Wort „Rekapitalisierungsmaßnahmen“ ersetzt.

bb) In Satz 3 wird die Angabe „Nummer 3“ gestrichen und wird das Wort „ein“ durch die Wörter „nicht aus“ ersetzt.

b) § 26e Absatz 1 wird wie folgt gefasst:

„(1) Die Bundesregierung berichtet dem Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages ab dem 1. Januar 2023 mindestens halbjährlich über die Verwendung der bis dahin verausgabten Mittel des Wirtschaftsstabilisierungsfonds nach Abschnitt 2 Teil 3 dieses Gesetzes.“ ‘

e) Die Anlage wird wie folgt gefasst:

„Anlage

**Wirtschaftsplan des Wirtschaftsstabilisierungsfonds – Abschnitt 2 Teil 3:  
Abfederung der Folgen der Energiekrise**

Veranschlagt sind die Einnahmen und Ausgaben des Bundes aus den Maßnahmen zur Abfederung der Folgen der Energiekrise im Zusammenhang mit dem russischen Krieg gegen die Ukraine beim Bezug von Strom und Gas in Deutschland gemäß § 16 Absatz 4 und § 26a des Stabilisierungsfondsgesetzes. Aus dem Wirtschaftsplan können Maßnahmen nach § 26a Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 bis 4 finanziert werden. Das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz bewirtschaftet Teil 3 des Sondervermögens und stellt den Beauftragten für den Haushalt gemäß § 9 in Verbindung mit § 113 der Bundeshaushaltsordnung.

| Überblick zur Anlage | Soll 2022<br>1 000 € | Soll 2021<br>1 000 € | Veränderung<br>gegenüber<br>2021<br>1 000 € | Ausgabereste<br>2021<br>1 000 € | Ist 2020<br>1 000 € |
|----------------------|----------------------|----------------------|---------------------------------------------|---------------------------------|---------------------|
|----------------------|----------------------|----------------------|---------------------------------------------|---------------------------------|---------------------|

**Einnahmen**

**Verwaltungseinnahmen** .....

**Übrige Einnahmen** .....

**Gesamteinnahmen** .....

**Ausgaben**

**Schuldendienst**.....

**Zuweisungen und Zuschüsse**

**(ohne Investitionen)** .....

**Ausgaben für Investitionen** .....

**Besondere Finanzierungsausgaben**

**Gesamtausgaben** .....

**davon nicht flexibilisiert** .....

**Verpflichtungsermächtigung  
im Haushalt 2022**

**Verpflichtungsermächtigung**.....

**davon fällig:**

**im Haushaltsjahr 20XX bis zu** .....

| Titel Funktion | Zweckbestimmung | Soll<br>2022<br>1 000 € | Soll<br>2021<br>1 000 € | Ist<br>2020<br>1 000 € |
|----------------|-----------------|-------------------------|-------------------------|------------------------|
|----------------|-----------------|-------------------------|-------------------------|------------------------|

**Einnahmen**

Haushaltsvermerk:

Mehreinnahmen dienen zur Leistung von Mehrausgaben.

Verwaltungseinnahmen

119 99 Vermischte Einnahmen

-860

— —

**Übrige Einnahmen**

325 01 Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt

-830

200 000 000 —

359 01 Entnahme aus Rücklage

-850

— —

**Ausgaben**

Haushaltsvermerk:

1. Die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen bei Titel 671 01, 683 02, 683 03, 683 04 und 831 01, 861 01, 862 01 sind gesperrt. Die Aufhebung der Sperren bedarf jeweils der Einwilligung des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages. Voraussetzung für die Aufhebung ist jeweils eine konkrete Darlegung der beabsichtigten Maßnahmen.
2. Die Ausgaben sind übertragbar. § 45 Absatz 3 BHO ist nicht anzuwenden.
3. Die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen sind gegenseitig deckungsfähig.
4. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen geleistet werden.
5. Rückzahlungen (auch aus Vorjahren) fließen den Ausgaben zu.
6. Für die Maßnahmen nach § 26a Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 bis 3 StFG ist eine Erfolgskontrolle durchzuführen. Näheres bestimmt ein Maßgabebeschluss des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages.

Erläuterungen:

Projektträger- und Beratungskosten sowie sonstige Umsetzungskosten für die Durchführung der Maßnahmen können nach Maßgabe des Haushaltsführungs-Rundschreibens aus den jeweiligen Programmausgaben geleistet werden.

| Titel<br>Funktion                                     | Zweckbestimmung                                                                                                       | Soll<br>2022<br>1 000 € | Soll<br>2021<br>1 000 € | Ist<br>2020<br>1 000€ |
|-------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------|-------------------------|-----------------------|
| <b>Schuldendienst</b>                                 |                                                                                                                       |                         |                         |                       |
| 575 01<br>-830                                        | Zinsen für Kreditaufnahmen am Geld- und Kapitalmarkt                                                                  | —                       | —                       |                       |
| <b>Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)</b> |                                                                                                                       |                         |                         |                       |
| 671 01<br>-649                                        | Maßnahmen für aufgrund des Krieges in Schwierigkeiten<br>geratene und für die Marktstabilität relevante Gasimporteure | —                       | —                       |                       |
|                                                       | Verpflichtungsermächtigung<br>in künftigen Haushaltsjahren<br>bis zu .....50 000 000 T€                               |                         |                         |                       |
| 683 02<br>-649                                        | Finanzierung der Gaspreisbremse                                                                                       | —                       | —                       |                       |
|                                                       | Verpflichtungsermächtigung<br>in künftigen Haushaltsjahren<br>bis zu .....T€                                          |                         |                         |                       |
| 683 03<br>-649                                        | Liquidität und Zuschüsse für die Strompreisbremse                                                                     | —                       | —                       |                       |
|                                                       | Verpflichtungsermächtigung<br>in künftigen Haushaltsjahren<br>bis zu .....T€                                          |                         |                         |                       |
| 683 04<br>-649                                        | Finanzierung weiterer Stützungsmaßnahmen (u.a.<br>Liquiditäts- und Eigenkapitalhilfen sowie Härtefallhilfen)          | —                       | —                       |                       |
|                                                       | Verpflichtungsermächtigung<br>in künftigen Haushaltsjahren<br>bis zu .....T€                                          |                         |                         |                       |
| <b>Ausgaben für Investitionen</b>                     |                                                                                                                       |                         |                         |                       |
| 831 01<br>-649                                        | Beteiligungserwerb                                                                                                    | —                       | —                       |                       |
| 861 01<br>-649                                        | Darlehen an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen                                                                 | —                       | —                       |                       |
| 862 01<br>-649                                        | Darlehen an private Unternehmen                                                                                       | —                       | —                       |                       |
| <b>Besondere Finanzierungsausgaben</b>                |                                                                                                                       |                         |                         |                       |
| 919 01<br>-850                                        | Zuführung an Rücklage                                                                                                 | 200 000 000—            |                         | “.                    |

2. Nach Artikel 1 wird folgender Artikel 1a eingefügt:

„Artikel 1a

Änderung des Energiesicherungsgesetzes

Das Energiesicherungsgesetz vom 20. Dezember 1974 (BGBl. I S. 3681), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 8. Oktober 2022 (BGBl. I S. 1726) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. In der Inhaltsübersicht wird die Angabe zu § 31 durch die folgenden Angaben ersetzt:  
„§ 31 Besteuerung  
§ 32 Inkrafttreten“.
2. Dem § 31 wird folgender § 31 vorangestellt:

„§ 31

Besteuerung

§ 14 Absatz 3 Satz 1 und Absatz 4 des Stabilisierungsfondsgesetzes finden auf Maßnahmen des Bundes nach Kapitel 1 und 2 dieses Gesetzes mit der Maßgabe entsprechend Anwendung, dass an die Stelle des Fonds der Bund tritt. Satz 1 findet auf alle noch offenen Fälle Anwendung.“

3. Der bisherige § 31 wird § 32.‘
3. Artikel 2 wird wie folgt gefasst:

„Artikel 2

Inkrafttreten

- (1) Dieses Gesetz tritt vorbehaltlich des Absatzes 2 am Tag nach der Verkündung in Kraft.
- (2) Artikel 1 Nummer 4a tritt mit Wirkung vom 1. Juli 2021 in Kraft.“